



LAB [®] THUNDER

Preserve Knowledge.
Unlock Efficiency.

Kundenbericht · Case Study
Zentrallabor Witowski

Inhaltsverzeichnis

LabThunder – Case Study Zentrallabor Witowski

01	Vom Excel-Chaos zu effizienten audit-sicheren Prozessen	3
02	Warum LabThunder?	4
03	Eingesetzte Module	5
04	Zeitersparnis im digitalen Logbuch	6
05	Einführung und Roll-out	7
06	Demo buchen	8

Von Excel und Papier zur transparenten Labordokumentation

ZENTRALLABOR
WITOWSKI

Wie ein kleines Labor mit LabThunder
Dokumentationsaufwand reduziert, Rückverfolgbarkeit
verbessert und jährlich messbaren Nutzen erzielt

Zentrallabor Witowski
Analytisches Auftragslabor
Akkreditiert nach **ISO 17025** seit **2008**

70%	90%	96%	107	10 Wo.
weniger Dokumentationszeit	der Excel-Tabellen abgelöst	Anwender- zufriedenheit	Papierlogbücher ersetzt	bis zum vollständigen Roll-out

Unternehmensprofil

Zentrallabor Witowski GmbH & Co. KG

Die Zentrallabor Witowski GmbH & Co. KG ist ein amtlich zugelassenes und akkreditiertes Weinlabor mit Standorten in Alzey und Bechtheim im Weinanbaugebiet Rheinhessen. Seit der Gründung im Jahr 1973 unterstützt das Unternehmen Winzer, Kellereien sowie Unternehmen des Lebensmittelhandels mit umfassenden analytischen und sensorischen Dienstleistungen rund um Wein, Sekt, Spirituosen und Frischmost.



Das Leistungsspektrum umfasst unter anderem Weinanalytik, mikrobiologische Überwachung von Gärprozessen, sensorische Beurteilungen, Kennzeichnungsprüfungen sowie regulatorische Prüfungen für den nationalen und internationalen Handel. Durch moderne Labortechnik, langjährige Erfahrung und enge Kundenbetreuung hat sich das Zentrallabor Witowski als zuverlässiger Partner der Wein- und Lebensmittelbranche etabliert.

Mehr zum Unternehmen: www.zentrallabor-witowski.de

Ausgangslage

Eine Schwachstelle, die täglich Ressourcen kostete

Das Zentrallabor Witowski arbeitet seit 2008 im ISO-17025-regulierten Umfeld – lückenlose Dokumentation und Rückverfolgbarkeit sind keine Option, sondern Pflicht. Dennoch lief der QM-Bereich, wie in den allermeisten Fällen, jahrelang über selbst erstellte Excel-Tabellen, analoge Formblätter und Papierlogbücher.

Das Problem:

Excel-Einträge waren nachträglich veränderbar. Für ein nach ISO 17025 akkreditiertes Labor war das sowohl ein Risiko als auch eine Effizienzbremse.

Des Weiteren wurden noch andere Schwachstellen identifiziert:

- Dokumentationsaufwand von 5 Minuten pro Eintrag
- Manuelle und fehleranfällige Excel-Validierung
- Eingeschränkte Rückverfolgbarkeit von Vorgängen
- Hoher Aufwand bei Audits und Inspektionen
- Informationssilos über mehrere Systeme hinweg
- Geringe Akzeptanz der Dokumentation im Alltag
- Aufwendiges Management von Prüf- und Kalibrierintervallen

In Summe beanspruchten administrative Tätigkeiten wertvolle Zeit, die für analytische und wertschöpfende Aufgaben fehlte.

Warum LabThunder?

Unser Problem war nicht das fehlende System. Es war, dass niemand gerne dokumentiert hat.

Mit LabThunder ist die Hemmschwelle so niedrig, dass es einfach passiert – die Nutzung hat sich deutlich intensiviert, ganz ohne dass wir jemanden dazu überreden mussten. Was uns außerdem überzeugt hat: Unsere Anforderungen als ISO-17025-akkreditiertes Labor wurden ernst genommen und direkt in die Entwicklung eingebracht. Und LabThunder ersetzt unser LIMS nicht – es ergänzt es dort, wo es bisher nicht hingereicht hat.

Ergebnisse:



Mehr Zeit für Wertschöpfung

Weniger Zeit für Administration und Dokumentation



Bessere Compliance

Lückenlose Nachvollziehbarkeit von Geräten und Prozessen



Single Source of Truth

Eine Plattform. Eine Datenbasis. Volle Transparenz



Wissen sichern

Vergangene Fälle schnell finden. Probleme schneller lösen

Praxisbeispiele

Reklamation gelöst – sofort alle Informationen verfügbar

Als eine eingesetzte Chemikalie im Verdacht stand, nicht maßhaltig zu sein, hätte die Ursachenanalyse früher eine aufwendige Suche in verschiedenen Systemen und Ordnern bedeutet.

Mit LabThunder konnte der gesamte historische Verlauf – Dokumentation, Gerätezustände, Ereignisse – sofort abgerufen und der Zusammenhang nachvollzogen werden. Die dadurch entstandene Prozessunterbrechung konnte innerhalb kürzester Zeit geklärt und die Unterbrechung beendet werden.

Zukunftssicherheit als strategisches Ziel

Wachstum im analytischen Dienstleistungsmarkt entsteht nicht durch höhere Preise – sondern durch Effizienz. Das Zentrallabor Witowski setzt auf LabThunder als Grundlage, um bei gleichem Personaleinsatz einen höheren Analysendurchsatz zu erreichen. Geplant ist auch der Einsatz der integrierten Thunder AI auf Basis der eigenen Labordaten – um Informationen noch schneller zugänglich zu machen und noch mehr Zeitersparnis für alle Anwender zu generieren.



Fred Langenwalter

Laborleiter & Qualitätsmanager
Zentrallabor Witowski

LabThunder aus Sicht des Laborleiters

LabThunder hat eines unserer größten Probleme gelöst: die konsequente Dokumentation im Laboralltag. Durch die einfache Erfassung von Informationen dokumentieren unsere Mitarbeitenden heute deutlich mehr und besser als zuvor. Das verbessert Nachvollziehbarkeit, Wissenssicherung und Qualität – ohne zusätzlichen Aufwand.

Eingesetzte Module

Die Reduzierung des Dokumentationsaufwands um mehr als 70 %, die schnelle Einführung im Team und die verbesserte Audit-Sicherheit waren das Ergebnis eines strukturierten Digitalisierungsansatzes.

Die folgenden LabThunder-Module spielten dabei eine zentrale Rolle:



Digitale Logbücher

Herausforderung

Excel-Tabellen und Papierformulare, nachträglich veränderbar

Lösung

Geräteereignisse direkt im digitalen Logbuch erfasst

Auditsichere Dokumentation

schnelle Einträge

Vollständige Historie



Equipment & Asset-Management

Herausforderung

Geräteinformationen auf verschiedene Systeme verteilt

Lösung

Zentrale Verwaltung aller Geräte, Standorte und Historien

Weniger Suchaufwand

sofortiger Zugriff

ISO-17025-konform



Wartungs & Kalibrierungsmanagement

Herausforderung

Termine mussten manuell überwacht und nachgehalten werden

Lösung

Automatische Überwachung aller Intervalle

Keine vergessenen Termine

Mehr Compliance

Höhere Verfügbarkeit



Dokumentenmanagement

Herausforderung

Anleitungen und QM-Dokumente verteilt in Ordnerstrukturen

Lösung

Dokumente direkt am jeweiligen Gerät hinterlegt

Schnellere Informationsfindung

Keine Medienbrüche

Single Source of Truth



Wissensmanagement

Herausforderung

Erfahrungen und Problemlösungen nur bei einzelnen Personen bekannt – Wissen nicht skalierbar

Lösung

Wissen wird direkt am Gerät dokumentiert und dauerhaft für das gesamte Team verfügbar gemacht

Schnellere Einarbeitung

Weniger Personenabhängigkeit

Höhere Verfügbarkeit

Erfahrungswissen nutzbar

Fazit

Erst das Zusammenspiel dieser Module ermöglichte es dem Zentrallabor Witowski, Dokumentationsaufwand um mehr als 70 % zu reduzieren, Informationen zentral verfügbar zu machen und die Audit-Sicherheit nachhaltig zu erhöhen.

Zeitersparnis im digitalen Logbuch

Über 70 % der Zeitkosten pro Logbucheintrag wurden eingespart.

Die hier vorliegende Betrachtung berücksichtigt nur die Nutzung des in LabThunder integrierten Logbuchs. KI und andere Funktionen wurden noch nicht betrachtet.

MINUTEN PRO EINTRAG - PRO DOKUMENTATIONSVORGANG

Typ A – komplexe Geräteereignisse

4× täglich

Vorher

7 min

Nachher

2 min

-71 %

Typ B – Routineeinträge und Logbuch

5× täglich

Vorher

4 min

Nachher

1 min

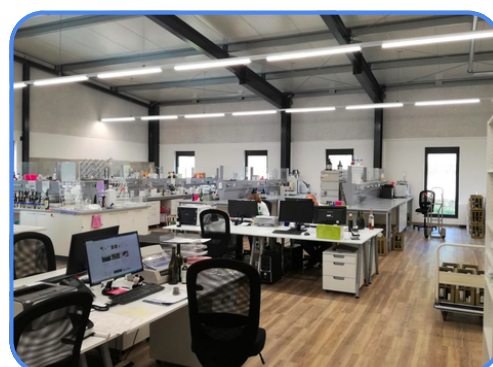
-75 %

☐ Excel- und Papierlogbücher ☒ Mit LabThunder

Erweiterung über das Labor hinaus

Nach kurzer Zeit entschied sich das Zentrallabor, nicht nur Laborgeräte, sondern sämtliche Unternehmensassets in LabThunder zu inventarisieren. Heute finden sich dort alle relevanten Assets – von der HPLC-Anlage bis zum Rolltor – inklusive Handbüchern, Dokumentationen und internem Wissen zum jeweiligen Asset.

Dadurch unterstützt LabThunder nicht nur den Laborbereich, sondern die gesamte Unternehmensstruktur.



Das Zentrallabor beherbergt ein breites Spektrum an technischer Ausstattung, welches in LabThunder verwaltet wird.

Fazit

Der primäre Entscheidungsgrund war nicht allein die Zeitersparnis, sondern die Kombination aus einfacher Bedienung, zentralem Gerätespeicher und deutlich verbesserter Dokumentationsnachvollziehbarkeit. Besonders relevant war dabei, dass LabThunder sowohl regulatorische Anforderungen in regulierten Laboren unterstützt als auch im täglichen Arbeitsablauf einen praktischen Mehrwert bietet – für Laborleitungen ebenso wie für Laboranwender.

Einführung und Roll-out

Roll-out in drei klaren Phasen

Phase 1 · 8 Wochen

Pilotbetrieb – Proof of Concept

Zwei Mitarbeitende testen das System im realen Laborbetrieb. Direkter Austausch mit dem Entwicklungsteam, eigene Anforderungen fließen ein.

Phase 2 · 30 Minuten

Teameinführung

30-minütige Vorstellung im Team durch die Laborleitung – danach arbeiteten alle Mitarbeitenden eigenständig mit dem System.

Phase 3 · 2 Wochen

Vollständiger Roll-out

Nach zwei Wochen: keine weiteren Rückfragen. Alle Mitarbeitenden waren durchweg positiv eingestellt. System läuft produktiv und wird auch über das Labor hinaus zur Assetverwaltung (Technik und IT) genutzt.



Das Team hat den Roll-out in 10 Wochen geschafft. Davon entfielen nur 14 Tage auf den gesamten Change-Prozess.



Der gesamte Equipmentpark wird jetzt in LabThunder verwaltet.

Vergleich: Implementierungszeit im gleichen Unternehmen

LIMS		12 Monate
LabThunder		10 Wochen

LabThunder aus Sicht eines Anwenders

LabThunder macht die Dokumentation deutlich einfacher. Ich spare im Arbeitsalltag spürbar Zeit und finde mich in der Software schnell zurecht. Die Bedienung ist intuitiv und die Dokumentation lässt sich ohne großen Aufwand direkt während der Arbeit erledigen.



Fabian Oberle

staatl. gepr. Lebensmittelchemiker
amtl. zugel. Gegenproben-
sachverständiger
Zentrallabor Witowski

LAB THUNDER[®]

LabThunder schafft Transparenz über Geräte, Wissen und Compliance.

Es reduziert Servicekosten, sichert kritisches Know-how und macht Labore effizienter, unabhängiger und belastbarer im täglichen Betrieb.

Erleben Sie LabThunder in der Praxis:

Das digitale Kontrollzentrum für Ihr Labor.

- 1 Jetzt Demo buchen
- 2 Sehen Sie, wie LabThunder Ihre Abläufe strukturiert, Wissen verfügbar macht, Effizienz erhöht und Stillstände reduziert.

Preserve Knowledge. Unlock Efficiency.

Jetzt QR-Code
scannen und
Demo buchen



 www.labthunder.com 

Kontakt aufnehmen

Wir begleiten Sie zu nachhaltigem Erfolg

-  Be2Byte GmbH
Sandtorstraße 23, 39106 Magdeburg.
-  www.labthunder.com
-  hello@be2byte.io
-  (+49) 391 8869 5100

